

## Ein Stück Lebenshilfe

**Kreissparkasse Köln fördert die Schuldnerberatung in der Region mit knapp 231.000 Euro**

**Rhein-Sieg-Kreis.** Trotz der noch stabilen Konjunktur war die Zahl überschuldeter Menschen in Deutschland in den vergangenen zwölf Monaten nicht rückläufig. Nach Berechnungen der Wirtschaftsauskunftei Creditreform waren zum Stichtag 1. Oktober über 6,9 Millionen Bürger über 18 Jahre überschuldet. Das entspricht einer Überschuldungsquote von 10,04 Prozent. Nordrhein-West-

falen liegt dabei mit einer Überschuldungsquote von 11,69 Prozent/1,74 Millionen überschuldeten Menschen im bundesweiten Vergleich auf dem vierten Platz. Die häufigsten Gründe für Überschuldung sind laut Creditreform Erkrankung, Sucht, Unfall und unwirtschaftliche Haushaltsführung.

Alleine die Sparkassen in Nordrhein-Westfalen bringen jährlich drei Millionen Euro aus einem speziell eingerichteten Fonds zur Mitfinanzierung der Schuldnerberatung auf. Im Rahmen einer Informationsveranstaltung der Kreissparkasse Köln wurden kürzlich insgesamt

230.933,94 Euro an zwölf Schuldnerberatungsstellen im Geschäftsgebiet der Kreissparkasse Köln übergeben. Finanzielle Mittel aus dem Fonds erhielten unter anderem der Katholische Verein für soziale Dienste im Rhein-Sieg-Kreis sowie die Schuldnerberatungsstellen der Städte Troisdorf und Sankt Augustin

*Die Vertreter der Schuldnerberatungsstellen nehmen die Fördermittel in der Kassenhalle der Kreissparkasse Köln am Neumarkt entgegen.*

FOTO: KREISSPARKASSE KÖLN

